

ZENTRALAUSSCHUSS**BEIM BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

für die Bundeslehrer an allgemeinbildenden Schulen,
 Pädagogischen Akademien, Pädagogischen Instituten sowie
 Bundeszieher an Heimen für Schüler allgemeinbildender Schulen

An Herrn
 MinRat Dr. Felix JONAK
 B M U K
 Freyung I
 1010 W I E N

1010 Wien,
 Herrengasse 14/3
 0222/5353242

Bericht GESETZENTWURF
Zl. -GE/19 PY
Datum: 28. FEB. 1994
Verteilt ... 1. März 1994

Wien, 23.2.1994

Bez.: BMUK, Zl. 12.690/1-III/2/94

*D. Beuer***Betr.: Stellungnahme zur 16. SCHOG-Novelle**

Sehr geehrter Herr Ministerialrat!

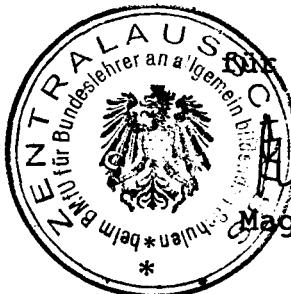
Zur Neustrukturierung der österreichischen Schulen hinsichtlich ihrer Bildungsinhalte und ihrer Bildungshöhe verweist der Zentralausschuß auf die Stellungnahmen der zuständigen Standesvertretungen. Für die allgemeinbildende höhere Schule verlangt der Zentralausschuß, daß in den Erläuternden Bemerkungen folgendes festgehalten wird:

Seite 3, 3.:

Die Oberstufenschulen entsprechen der Sekundarstufe II oder der Sekundarstufe I und II.

Mit diesem Zusatz möchte der Zentralausschuß Mißverständnissen vorbeugen, die aufkommen könnten, da eine achtjährige Langform nirgendwo anders definitiv aufscheint.

Mit vorzüglicher Hochachtung



für den Zentralausschuß:

Fay. Alvaro Weissmann
 Mag. Azevedo WEISSMANN
 Vorsitzender